



KATALOG 2019/2020

- › Kunst
- › Architektur
- › Denkmalpflege



Reimer Verlag



Gebr. Mann Verlag



Deutscher Verlag
für Kunstwissenschaft



270 S. mit 15 Farb- und
1 s/w-Abb., Br
€ 29,90 (D) | ISBN 978-3-496-01582-6
Reimer Verlag

Künstlerinnen schreiben

Ausgewählte Beiträge zur Kunsttheorie
aus drei Jahrhunderten

Renate Kroll, Susanne Gramatzki (Hg.)

Aufzeichnungen von Malerinnen, Bildhauerinnen und Zeichnerinnen sind ähnlich ausdrucksstark wie das künstlerische Werk. Mit Texten von Künstlerinnen wie Élisabeth Vigée-Lebrun, Paula Modersohn-Becker bis hin zu Agnes Martin und Valie Export wird ein Überblick zur Kunsttheorie aus drei Jahrhunderten gegeben.



328 S. mit 13 Farb- und
42 s/w-Abb., Gb
€ 29,00 (D) | ISBN 978-3-7861-2799-4
Gebr. Mann Verlag

Mit einem Mann möcht ich nicht tauschen

Ein Zeitgemälde in Tagebüchern und Briefen
der Marie Bruns-Bode (1885–1952)

Rainer Noltenius (Hg.)

Ein lebendiges Zeitgemälde von Kultur und Gesellschaft entwerfen die Tagebücher und Briefe dieser selbstbewussten Frau, ausgehend vom Berlin der Kaiserzeit bis nach Ende des Zweiten Weltkrieges. Die Verfasserin war die Tochter von Wilhelm von Bode, dem Generaldirektor der Berliner Museen.



136 S. mit 84 Farbabb., Gb
€ 19,80 (D) | ISBN 978-3-7861-2749-9
Gebr. Mann Verlag

Die Malweiber von Paris

Deutsche Künstlerinnen im Aufbruch

Kathrin Umbach

Im erzkonservativen deutschen Kaiserreich galt es als unanständig, wenn Frauen künstlerischen Ehrgeiz entwickelten. An den Kunstakademien waren sie nicht zugelassen. Für alle, die es ernst mit der Kunst meinten, gab es daher um 1900 nur ein leuchtendes Ziel: Paris.



ca. 240 S. mit 114 Farbabb., Kb
ca. € 29,90 (D) | ISBN 978-3-496-01634-2
engl. Ausgabe ISBN 978-3-496-01635-9
Reimer Verlag

Kampf um Sichtbarkeit

Künstlerinnen der Nationalgalerie vor 1919

**Für die Nationalgalerie der Staatlichen Museen zu Berlin
hg. von Yvette Deseyve, Ralph Gleis**

Kein Platz für Künstlerinnen im Museum? Nicht ganz, denn 1919 – in dem Jahr, als Frauen erstmalig an der Berliner Kunstakademie zugelassen wurden – befanden sich bereits Werke von Malerinnen und Bildhauerinnen in der Nationalgalerie. Wann und wie hatten diese ihren Weg in die Sammlung gefunden, zu einer Zeit, als Frauen es in der Kunstöffentlichkeit schwer hatten? Denn dass eine Frau »wie ein Mann« eigenständig künstlerisch tätig sein könnte, war damals keineswegs Konsens.

Jetzt holt die Nationalgalerie die zwischen 1780 und 1919 entstandenen Werke von Künstlerinnen wie Sabine Lepsius, Paula Modersohn-Becker, Käthe Kollwitz oder Renée Sintenis aus dem Depot. Das Buch leuchtet gleichermaßen die oftmals wenig bekannten Biografien und die Erwerbungs geschichte der Werke aus.



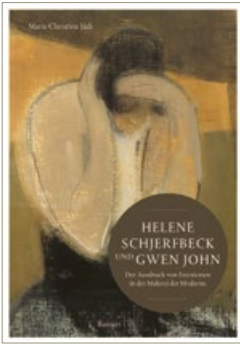
240 S. mit 104 Abb., Gb
€ 59,00 (D) | ISBN 978-3-496-01621-2
Reimer Verlag

Signatur und Selbstbild

Die Rolle des Künstlers vom Mittelalter bis in die Gegenwart

Sebastian Karnatz, Nico Kirchberger (Hg.)

Die Signatur ist ureigener Ausdruck der individuellen Künstlerschaft. Aber welche Beziehungen zwischen Auftraggeber und Künstler drücken sich darin aus? Wie hängt die künstlerische Selbstinszenierung mit zeitgenössischen Repräsentations- und Vermarktungsstrategien zusammen?



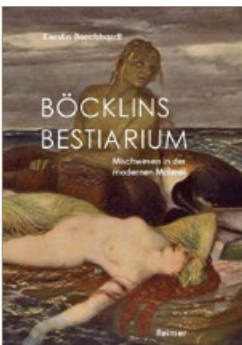
272 S. mit 39 Farb- und
58 s/w-Abb., Gb
€ 49,00 (D) | ISBN 978-3-496-01572-7
Reimer Verlag

Helene Schjerfbeck und Gwen John

Der Ausdruck von Emotionen in der Malerei der Moderne

Marie Christine Jádi

Die Malerinnen Helene Schjerfbeck (1862–1946) und Gwen John (1876–1939) eint die Suche nach einer harmonischen Erscheinungsweise ihrer Bilder. Marie Christine Jádi untersucht die spezifische Stimmung der Gemälde und erläutert, auf welche Weise die Künstlerinnen Emotionen darstellten.



344 S. mit 65 Farb- und
52 s/w-Abb., Br
€ 49,00 (D) | ISBN 978-3-496-01565-9
Reimer Verlag

Böcklins Bestiarium

Mischwesen in der modernen Malerei

Kerstin Borchhardt

Mischwesen aus Mensch und Tier zählen zu den populärsten Motiven im Werk von Arnold Böcklin (1827–1901). Kerstin Borchhardt behandelt die Darstellungen der Satyrn, Zentauren und Sirenen erstmals systematisch und untersucht sie vor ihrem motivgeschichtlichen Hintergrund sowie im Kontext damaliger Diskurse.

Naturbilder – Weltbilder

Landschaftsmalerei und Naturphilosophie
von Jan van Eyck bis Paul Klee

Barbara Eschenburg

Die Entwicklung der Naturwissenschaften spiegelt sich in den verschiedenen Formen der europäischen Landschaftsmalerei wider. Anhand des Zwillingsverhältnisses von Naturphilosophie und Naturdarstellung weist das Buch einen neuen Weg durch die Geschichte der Malerei seit der Renaissance.

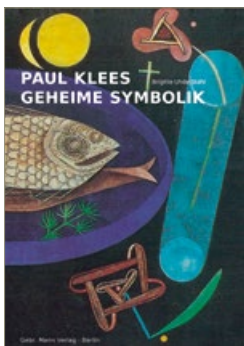


256 S. mit 99 Farb- und
18 s/w-Abb., Gb
€ 59,00 (D) | ISBN 978-3-7861-2788-8
Gebr. Mann Verlag

Paul Klees geheime Symbolik

Brigitte Uhde-Stahl

Paul Klee stellt uns immer wieder vor Rätsel. Seine Werke lassen ahnen, dass sich hinter ihrer ästhetischen Oberfläche überraschende Bedeutungen verbergen. Die Autorin eröffnet einen neuen Zugang zu ihnen. Detaillierte Analysen führen in eine bisher unbekannte Bildwelt.



404 S. mit 33 Farb- und
88 s/w-Abb., Gb
€ 49,00 (D) | ISBN 978-3-7861-2808-3
Gebr. Mann Verlag

Ludwig Meidner

Expressionismus, Ekstase, Exil

Erik Riedel, Mirjam Wenzel (Hg.)

Ludwig Meidner zählt zu den bedeutendsten Vertretern des urbanen Expressionismus und zu den wichtigsten jüdischen Künstlern des 20. Jahrhunderts. Das Buch beleuchtet Meidners Schaffen, dessen internationale Rezeptionsgeschichte sowie den Stand der Provenienzforschung zu seinen Werken.

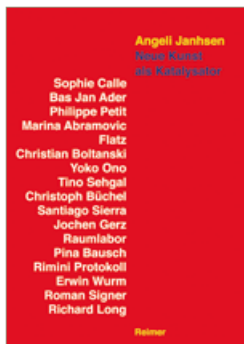


Texte zweisprachig dt. und engl.
312 S. mit 127 Farb- und s/w-Abb., Gb
€ 39,00 (D) | ISBN 978-3-7861-2784-0
Gebr. Mann Verlag

Neue Kunst als Katalysator

Angeli Janhsen

Sophie Calle – Marina Abramović – Yoko Ono – Tino Sehgal – Raumlabor – Pina Bausch – Rimini Protokoll – Erwin Wurm: Die Künstler_innen und ihre Arbeiten provozieren, irritieren und animieren. Janhsen untersucht 17 Künstler_innen und deren Werke, die oft nicht als »Kunst« zu erkennen sind und sich nur in einer Hinsicht vergleichen lassen: Sie stoßen Prozesse an und dienen damit als Katalysator für den Wirklichkeitsgewinn.



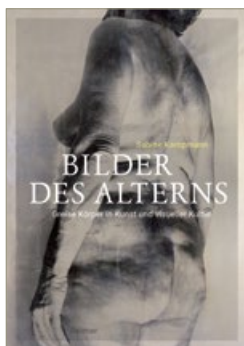
236 S., Br
19,95 € (D) | ISBN 978-3-496-01459-1
Reimer Verlag

Bilder des Alterns

Greise Körper in Kunst und visueller Kultur

Sabine Kampmann

Bilder greiser menschlicher Körper sind besonders als Fotografien in unserer visuellen Umwelt präsent. Welche Rolle spielen bekannte Bildformeln aus dem Porträt oder dem Akt für die neue Sichtbarkeit des Alters? Wie spiegeln sich Vorstellungen von Sexualmoral, Großelternschaft oder Generationenverhältnissen in den Bildern wider?



ca. 220 S. mit 51 Farb- und
29 s/w-Abb., Gb
ca. € 29,90 (D)
ISBN 978-3-496-01627-4
Reimer Verlag

Bekenntnisse

Formen und Formeln

Christine Bischoff, Carsten Juwig,
Lena Sommer (Hg.)

Bekenntnisse, etwa zu Religionen oder politischen Positionen, prägen das Leben auf vielfältige Weise. Der Band betrachtet sie erstmals aus einer kulturwissenschaftlichen Perspektive und befasst sich mit Formen und Formeln des Bekennens von der Spätantike bis zur Gegenwart.



246 S. mit 8 Farb- und
36 s/w-Abbildungen, Gb
€ 29,90 (D) | ISBN 978-3-496-01615-1
Reimer Verlag



ca. 220 S., Br
ca. € 19,90 (D) | ISBN 978-3-496-01625-0
Reimer Verlag

Gut schreiben über neue Kunst

Angeli Janhsen

Neue Kunst braucht Vermittlung. Autor_innen von Texten zu neuer Kunst stellt dies vor große Herausforderungen – denen sie selbstbewusst begegnen sollten. Was ist bei neuer Kunst anders als bei alter Kunst? Wie kann man gute Texte dazu verfassen?

Angeli Janhsen stellt die Besonderheiten neuer Kunst ab ca. 1800 vor und gibt praxisnahe Tipps zum Schreiben – egal ob es um das Verfassen einer Seminararbeit, eines Essays, einer Pressemitteilung, einer Rezension oder eines Katalogtextes geht.



440 S. mit 79 Abb., Br
 € 29,90 (D) | ISBN 978-3-496-01387-7
 Reimer Verlag

Kunstgeschichte

Eine Einführung

**Hans Belting, Heinrich Dilly,
 Wolfgang Kemp, Willibald Sauerländer,
 Martin Warnke (Hg.)**

Das Standardwerk: Einer Gegenstandsbestimmung des Faches folgen eine Darstellung der kunsthistorischen Methoden sowie ein Blick auf die Beziehung zu den Nachbardisziplinen.

Eine anregende Lektüre für diejenigen, die sich über die allgemeine Kunstgeschichte hinaus mit kunsttheoretischen und methodischen Fragen auseinandersetzen möchten.

Weltkunst



283 S. mit 73 Farb- und
 91 s/w-Abb., Br
 € 19,95 (D) | ISBN 978-3-496-01407-2
 Reimer Verlag

Geschichte der Künste von der Antike bis zur Gegenwart

Michael Guery

Welche Kunstwerke prägten eine Epoche? Und welcher Stil ist mit welcher Zeit verknüpft?

Das kompakte Handbuch bietet auf eindrucksvolle Weise auf knappem Raum eine Fülle von wertvollem kunstgeschichtlichem Wissen. Empfehlenswert für alle Kunstinteressierten ebenso wie für höhere Schulen und Bibliotheken!

Bücherrundschau



303 S. mit 100 Abb., Br
 € 25,00 (D) | ISBN 978-3-496-01170-5
 Reimer Verlag

Die Kunst der burgundischen Niederlande

Eine Einführung

Birgit Franke, Barbara Welzel (Hg.)

Der Band führt in die Vielfalt der Gattungen dieser kulturellen Blütezeit ein und charakterisiert sie in ihrer zeitgenössischen Wertung. So spielten – neben der Malerei – Goldschmiedekunst und Tapiserie, Buchmalerei und Druckgrafik eine herausragende Rolle.

Kunst verstehen von A–Z

Analyse – Technik – Praxis

John A. Parks

Kunst auf ganz neue Art vermittelt:
Das Buch stellt 100 Konzepte und Techniken zur Kunstanalyse und -praxis vor – und ist damit von unschätzbarem Wert für Künstler, Studenten, Kunstwissenschaftler, Pädagogen und Kunstliebhaber.

(...) eine tolle Ergänzung zu einem Museumsbesuch.

Düsseldorfer Lesefreunde



Übers. v. Nicolaus Bornhorn

208 S. mit 197 Farb- und
13 s/w-Abb., Br

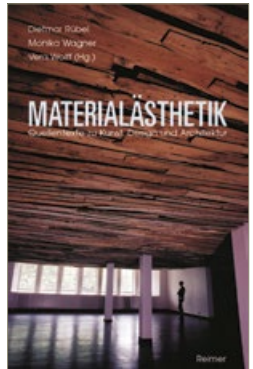
€ 19,95 (D) | ISBN 978-3-496-01550-5
Reimer Verlag

Materialästhetik

Quellentexte zu Kunst, Design
und Architektur

Dietmar Rübel, Monika Wagner,
Vera Wolff (Hg.)

Über 120 Texte zur Rolle des Materials sind in diesem Band versammelt. Goethe und Ruskin sind ebenso vertreten wie bildende Künstler, darunter Wladimir Tatlin, Joseph Beuys oder Robert Smithson, Architekten, Kunsthandwerker und Designer wie Gottfried Semper oder Henry van de Velde, aber auch heute in Vergessenheit geratene Fachleute.



351 S. mit 20 Abb., Br

€ 29,90 (D) | ISBN 978-3-496-01335-8
Reimer Verlag

Architektur

Eine Einführung

Leonhard Helten

Vom griechischen Tempel bis zur Entstehung des US-amerikanischen Skyscrapers – Leonhard Helten vermittelt ein Grundverständnis für tektonische Problemstellungen. Wie entstehen Bauformen und Bautypen? Was verbirgt sich hinter Triforium, Kreuzpfeiler, Kreuzrippengewölbe oder Bogenscheitel?



170 S. mit 176 Abb., Br

€ 19,90 (D) | ISBN 978-3-496-01354-9
Reimer Verlag



Die Dunkelheit der Episteme

Zur Kunst des aufmerksamen Sehens

Hana Gründler

Wie haben Künstler und Philosophen in ihren Werken über das Verhältnis zwischen Kunst, Sehen und Ethik nachgedacht? Hier gilt es, auch das Undarstellbare, das Nicht-Sehen und das Nicht-Wissen als konstitutive Elemente einer möglichen Ethik der Aufmerksamkeit zu verstehen.

272 S. mit 15 Farb- und
26 s/w-Abb., Gb
59,00 € (D) | ISBN 978-3-7861-2804-5
Gebr. Mann Verlag



Musterhaft naturgetreu

Tiere in Seiden, Zeichnungen und
Tapisseries des 14. und 15. Jahrhunderts

Kathrin Müller

Das Buch verknüpft die Analyse von Tierdarstellungen in drei unterschiedlichen Objektgruppen – in Seiden, Zeichnungen und Tapisseries. Es verdeutlicht die medialen Manifestationen höfischer Identität und eröffnet eine neue Sicht auf den Naturalismus in den Bildkünsten des 15. Jahrhunderts.

368 S. mit 79 Farb- und
120 s/w-Abb., Gb
€ 79,00 (D) | ISBN 978-3-7861-2824-3
Gebr. Mann Verlag



Kunsttransfer und Formgenese in der Kunst am Mittelrhein 1400–1500

Martin Büchsel, Hilja Droste,
Berit Wagner (Hg.)

Der mittelrheinische Stilpluralismus zwischen 1400 und 1500 entwickelte sich im Austausch mehrerer urbaner Zentren der Region – etwa Mainz, Heidelberg, Speyer, Frankfurt und Koblenz. Gleichzeitig spielten externe Einflüsse umliegender Kunstzentren eine Rolle – dies alles ist als ein Ergebnis des »Kunsttransfers« zu bewerten.

352 S. mit 26 Farb- und
113 s/w-Abb., Gb
€ 69,00 (D) | ISBN 978-3-7861-2823-6
Gebr. Mann Verlag



240 S. mit 7 Farb- und 54 s/w-Abbildungen, Br
€ 39,00 (D) | ISBN 978-3-496-01620-5
Reimer Verlag

Der Schlaf in Kunst und Literatur

Konzepte im Wandel von der Antike zur Moderne
Eva Kocziszky

Seit den Zeiten Homers übt der Schlaf eine große Anziehungskraft auf Kunst und Literatur aus. Eva Kocziszky zeichnet die Geschichte des Schlafs nach und zeigt, wie sich die antiken Vorstellungen in Texten von Hölderlin oder Rilke, aber auch in der römischen Sarkophagkunst sowie in Werken von Michelangelo, Lovis Corinth oder Giorgio de Chirico widerspiegeln.



Michelangelo: *Trunkener Noah*,
1508–1512, Rom, Sixtinische Kapelle



256 S. mit 50 Farb- und
82 s/w-Abb., Br
€ 29,90 (D) | ISBN 978-3-496-01579-6
Reimer Verlag

Serie und Serialität

Konzepte und Analysen
in Gestaltung und Wissenschaft

Gerhard Scholtz (Hg.)

Serien und Serialität sind in der Wissenschaft allgegenwärtig – sowohl auf Forschungsgegenstände als auch auf Analysemethoden bezogen. Dennoch bleiben die Definitionen dieser Begriffe häufig unscharf. Der Band umfasst Beiträge aus Philosophie, Gestaltung, Biologie, Kunstgeschichte, Typografie, Physik und Literaturwissenschaft.



248 S. mit 44 Farb- und
30 s/w-Abb., Br
€ 29,90 (D) | ISBN 978-3-496-01578-9
Reimer Verlag

Der vergleichende Blick

Formanalyse in
Natur- und Kulturwissenschaften

Matthias Bruhn, Gerhard Scholtz (Hg.)

Der Vergleich von Formen gehört zur täglichen Praxis in der wissenschaftlichen Analyse. Gerade deshalb muss diese Methode immer wieder kritisch hinterfragt werden. Die Autor_innen aus verschiedenen Disziplinen gehen der Frage nach, ob und wenn ja wie natur- und kulturhistorische Objekte verglichen oder auch gleichbehandelt werden können.



208 S. mit 3 Abb., Br
€ 39,00 (D) | ISBN 978-3-496-01605-2
Reimer Verlag

Die Intertextualität der Bilder

Methodendiskussionen zwischen
Kunstgeschichte und Literaturtheorie

Elisabeth-Christine Gamer

Was ist die ›Intertextualität der Bilder‹? Elisabeth-Christine Gamer zeichnet die Geschichte einer lebhaften Theorie- und Methodendiskussion zwischen Kunstgeschichte und Literaturtheorie nach und arbeitet ihre Charakteristika heraus. Damit liefert sie eine Basis für die weitere kunsthistorische Beschäftigung mit dem Modell.

Betriebsstörung

30 Jahre GEHAG-Forum

Manuela Damianakis (Hg.)

Das Verwaltungsgebäude der GEHAG in West-Berlin ist ein besonderer Schauplatz für zeitgenössische Kunst. Bis heute fanden dort fast 140 Ausstellungen unter Beteiligung von über 300 internationalen Künstler_innen statt, kuratiert von Karl-Hans Schumacher. Ein Rückblick auf 30 bewegte Jahre.



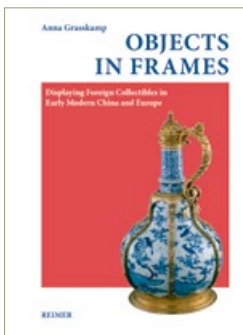
336 S. mit 337 Farb- und
12 s/w-Abb., Gb
€ 49,00 (D) | ISBN 978-3-7861-2821-2
Gebr. Mann Verlag

Objects in Frames

Displaying Foreign Collectibles
in Early Modern China and Europe

Anna Grasskamp

Wie wurden aus fernen Ländern stammende Artefakte und Naturalien in chinesischen und europäischen Sammlungen des 16. und 17. Jahrhunderts präsentiert? Anna Grasskamp analysiert Formen der Einfassung und Rahmung der Objekte in frühneuzeitlichen Sammlungen.



Text engl.
246 S. mit 82 Farb- und
12 s/w-Abbildungen, Gb
€ 39,00 (D) | ISBN 978-3-496-01624-3
Reimer Verlag

Staging Desires

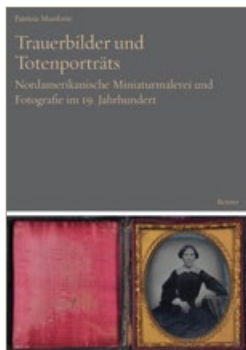
Japanese Femininity in Kusakabe Kimbei's
Nineteenth-Century Souvenir Photography

Mio Wakita

Der Fotograf Kusakabe Kimbei gilt als bedeutender Produzent von Souvenirfotografien im Japan des ausgehenden 19. Jhs. Seine Bilder zeigen japanische Schönheiten bei unterschiedlichen Handlungen. Mio Wakita befasst sich mit der soziokulturellen Identität der Modelle, den Konventionen der Darstellung japanischer Frauen der Meiji-Ära sowie Kimbeis visuellen Kodierungen von Weiblichkeit.



Text engl.
206 S. mit 62 Farb- und
63 s/w-Abb., Br
€ 49,00 (D) | ISBN 978-3-496-01467-6
Reimer Verlag



224 S. mit 52 Farb- und
21 s/w-Abb., Br
€ 49,00 (D) | ISBN 978-3-496-01606-9
Reimer Verlag

Trauerbilder und Totenporträts

Nordamerikanische Miniaturmalerei
und Fotografie im 19. Jahrhundert

Patrizia Munforte

Die Miniaturmalerei diente der nordamerikanischen Erinnerungs- und Trauerfotografie um die Mitte des 19. Jahrhunderts als wichtige materialästhetische und ikonografische Vorlage. Patrizia Munforte untersucht die Wechselbeziehungen von Porträtfotografie und -malerei in der Bildkultur Nordamerikas nach 1800.



208 S. mit 20 Abb., Gb
€ 49,00 (D) | ISBN 978-3-7861-2806-9
Gebr. Mann Verlag

Kunst als Waffe – Der Einsatzstab Reichsleiter Rosenberg

Ideologie und Kunstraub im »Dritten Reich«

Hanns Christian Löh

Alfred Rosenberg war einer der größten Kunsträuber aller Zeiten. Während des Zweiten Weltkrieges ließ er mit seinem »Einsatzstab« über 21.000 Kunstwerke beschlagnahmen. Neben der Dokumentation enthält das Buch bislang unveröffentlichte Fotos einiger bis heute verschollener Kunstwerke.



360 S. mit 100 Abb., Kb
€ 59,00 (D) | ISBN 978-3-942810-45-6
Edition Imorde

Räume des Sehens

Giusto de' Menabuoi und die Wissenskultur
des Trecento in Padua

Peter Scholz

Giusto de' Menabuoi (um 1320–1391), einer der bedeutendsten Maler des späten 14. Jahrhunderts, blieb doch außerhalb Italiens ein großer Unbekannter. Die erste deutschsprachige Monografie zum Künstler wendet den ursprünglich in der Wissenschaftsgeschichte entwickelten Ansatz der Wissenskultur auf ein vormodernes kunsthistorisches Thema an.

Schönheit – Der Körper als Kunstprodukt

Kommentierte Quellentexte
von Cicero bis Goya

Romana Sammern, Julia Saviello (Hg.)

Seit der Antike wurden immer neue Kunstgriffe ersonnen, um den menschlichen Körper an sich und in seiner künstlerischen Darstellung zu perfektionieren. Die hier versammelten Quellentexte – von Ovid, Hildegard von Bingen, Albrecht Dürer, Peter Paul Rubens u.v.m. – bezeugen dieses Streben nach Schönheit, von seinen Anfängen bis zum Ende des 18. Jahrhunderts.



374 S. mit 16 Farb- und 2 s/w-Abb., Br
€ 29,90 (D) | ISBN 978-3-496-01593-2
Reimer Verlag

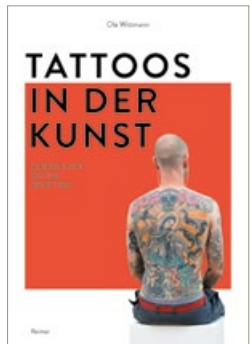
Tattoos in der Kunst

Materialität – Motive – Rezeption

Ole Wittmann

Tattoos in der Kunst ist eine der ersten tiefergehenden kunstwissenschaftlichen Untersuchungen, die das Tattoo als Kunstwerk ernstnimmt. Wittmann berücksichtigt nicht nur die Eigenheiten des Materials und der Praxis, sondern gibt auch umfangreichen Einblick in Kompositions- und Motivgeschichte der Tattootradition in Japan und Europa.

postmondän



280 S. mit 42 Farb- und
106 s/w-Abb., Gb
€ 49,00 (D) | ISBN 978-3-496-01569-7
Reimer Verlag

Verlockungen

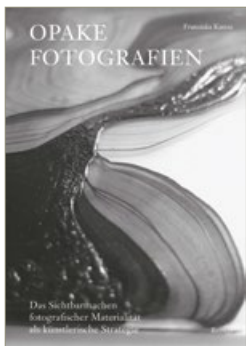
Haare in der Kunst der Frühen Neuzeit

Julia Saviello

Für manche Künstler der Frühen Neuzeit lag die Verlockung in der Perspektive – für andere in der Darstellung des Haares. Das Buch widmet sich dem vielfältigen künstlerischen Interesse am Haar und korreliert es mit zentralen kunsttheoretischen Positionen der Zeit.



292 S. mit 18 Farb- und
54 s/w-Abb., Kb
€ 28,00 (D) | ISBN 978-3-942810-38-8
Edition Imorde



280 S. mit 35 Farb- und
76 s/w-Abb., Br
€ 49,00 (D) | ISBN 978-496-01616-8
Reimer Verlag

Opake Fotografien

Das Sichtbarmachen fotografischer
Materialität als künstlerische Strategie

Franziska Kunze

Fotografien wird in der Regel die Eigen-
schaft zugeschrieben, auf ein Geschehen
»hinter« der Bildfläche zu verweisen.
Opake – also »nicht-transparente« – Foto-
grafien durchkreuzen diesen Anspruch,
indem sie ihre eigene Materialität und
Chemie offenbaren und sich dadurch als
fotografische Objekte präsentieren.



256 S. mit 129 Abb., Gb
€ 49,00 (D) | ISBN 978-3-496-01583-3
Reimer Verlag

Widerspenstiges Design

Gestalterische Praxis
und gesellschaftliche Verantwortung

Hans-Jörg Kapp, Friedrich Weltzien (Hg.)

Design kann kritisch sein und eingreifen
in politische und gesellschaftliche Prozesse,
etwa mittels politischer Karikaturen oder
investigativer Fotoreportagen. Die Autor_in-
nen aus Praxis und Theorie untersuchen,
wie Gestaltung Orientierung bieten kann
in einer Welt, die in Bewegung geraten ist
und deren Wertgefüge an Verlässlichkeit
verloren hat.



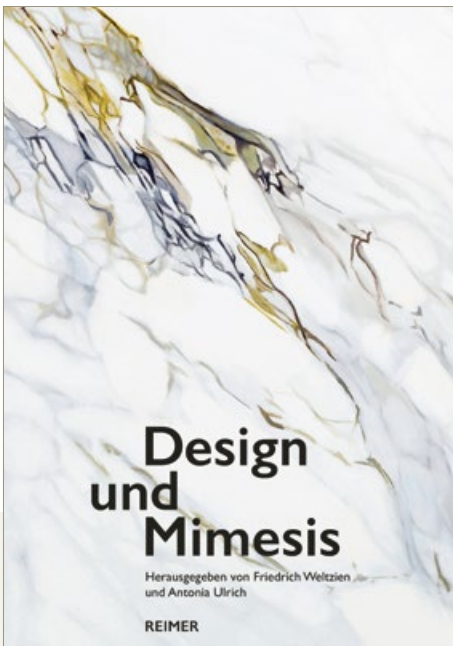
ca. 250 S. mit 18 Farb- und
4 s/w-Abbildungen, Br
ca. € 49,00 (D)
ISBN 978-3-496-01628-1
Reimer Verlag

Der Grund der Malerei

Materialität im Prozess
bei Corot und Courbet

Veronica Peselmann

Der »Grund« ist ein Kernbegriff der Kunst-
geschichte; er beschreibt sowohl den mate-
rialen Träger, die Grundierung als auch die
Komposition von Vorder-, Mittel- und Hin-
tergrund. Im 19. Jahrhundert verändert sich
das Verständnis vom Grund. Am Beispiel
der französischen Künstler Corot und Cour-
bet werden die Facetten des Grundes und
seine Bedeutung für die Malerei untersucht.



272 S. mit 28 Farb- und 71 s/w-Abb., Gb
€ 49,00 (D) | ISBN 978-3-496-01610-6
Reimer Verlag

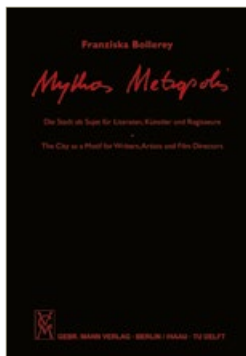
Design und Mimesis

Nachahmung in Natur und Kultur

Friedrich Weltzien, Antonia Ulrich (Hg.)

Die Natur dient als Vorbild etwa im Modedesign oder in der Stadtplanung. Zugleich ist bei Tieren und Pflanzen bisweilen mimetisches Verhalten zu beobachten, das sie als kreative Wesen auszeichnen würde. Sind also Natur und Kultur Gegensätze, wie es oft in der Geistes- und Kulturgeschichte anklingt?

In den Beiträgen werden so unterschiedliche Themen behandelt wie die Gestaltung virtueller Räume z. B. in Computerspielen, die nachhaltige Produktion und Entsorgung von Bekleidung oder die Nachahmung von Tieren und ihrem Verhalten in der zeitgenössischen Performancekunst.



Text dt. und engl.

150 S. mit 83 Farb- und

45 s/w-Abb., Ln, Su

€ 19,80 (D) | ISBN 978-3-7861-2594-5

Gebr. Mann Verlag

Mythos Metropolis

Die Stadt als Sujet für Schriftsteller, Maler und Regisseure – The City as a Motif for Writers, Painters and Film Directors

Franziska Bollerey

Großen Metropolen ist der faszinierende Charakter eines geöffneten Buches eigen, wenn man geneigt ist, darin zu lesen. In ihrem Buch vermittelt die Autorin die Anziehungskraft, die jenseits des modernen Massentourismus liegt, Eindrücke, die nicht direkt ins Auge springen.



348 S. mit 133 Farb- und

251 s/w-Abb., Kb

€ 59,00 (D) | ISBN 978-3-942810-29-6

Edition Imorde

Der Bildbau im Film

Die Zeichnungen der Production Designer von Metropolis, Dr. Strangelove und Troy

Boris Hars-Tschachotin

Production Designer, auch Szenenbildner oder Filmarchitekten genannt, füllen unser Bildgedächtnis durch die filmischen Räume, die sie gestalten. Doch wie arbeiten diese im Hintergrund tätigen Filmschaffenden?

Boris Hars-Tschachotin hat mit seiner Arbeit ein neues Terrain erschlossen. Das Buch ist visuell und inhaltlich ein großer Gewinn für die Filmwissenschaft.

Rainer Hering, Auskunft



208 S. mit 132 Abb., Gb, Su

€ 24,90 (D) | ISBN 978-3-7861-2345-3

Gebr. Mann Verlag

Metropolis

Modell und Mimesis

Gerhard Vana

Im Mittelpunkt der Betrachtungen über Fritz Langs »Metropolis« stehen die verwendeten Modellbauten nach dem Schüfftan-Verfahren. Aus deren Analyse werden die Grundzüge zu einer Theorie des Architekturmodells entwickelt. Dazu analysiert Gerhard Vana in seiner Arbeit die Kulissen en detail.

Lichte Wechselspiele zwischen Fotografie und Neuem Bauen

Transparenz und Reflexion

Cora Waschke

In den 1920er und 30er Jahren war die Fotografie wichtige Vermittlerin von Ideen des Neuen Bauens, etwa Raumdurchdringung und Entmaterialisierung. Cora Waschke erforscht die Wechselwirkungen zwischen den materiellen und medialen Qualitäten der Fotografie und des Baustoffs Glas.



ca. 350 S. mit 258 Abb., Gb
ca. € 49,00 (D)
ISBN 978-3-496-01632-8
Reimer Verlag

Der moderne Kirchenbau im Blick der Kamera

Architekturfotografie
in der Weimarer Republik

Iris Metje

Moderne Kirchenbauten der Weimarer Republik wurden vor allem über das Medium der Fotografie vermittelt. Iris Metje erläutert Entstehungs- und Verwendungszusammenhänge der Aufnahmen sowie den Einfluss der Bauaufgabe auf die Architekturfotografie, auf ihre Gestaltungs- und Verbreitungsweisen.



368 S. mit 132 Abb., Br
€ 49,00 (D) | ISBN 978-3-496-01598-7
Reimer Verlag

Präzisionsarchitektur

Projekte mit Gerhard Vana
und Karin Müller-Reineke 1993–2018

Bauherr_innen und ihre mit vana-architekten entworfenen Bauten und Interieurs der letzten 25 Jahre werden in diesem Buch gemeinsam vorgestellt – denn läuft ein Planungsprozess gut, dann sind Bauherr und Architekt ein Autorenteam.



220 S. mit 120 Farb- und
50 s/w-Abb., Gb
€ 49,00 (D) | ISBN 978-3-7861-2801-4
Gebr. Mann Verlag



118 S. mit 26 Farb- und
34 s/w-Abb., Br
€ 24,90 (D) | ISBN 978-3-7861-2834-2
Gebr. Mann Verlag

Hanseatisch modern

Texte zu Architektur und Stadtgesellschaft
in Hamburg

Frank Schmitz

Am Beispiel der bürgerschaftlich geprägten Stadt Hamburg nimmt das Buch die Impulse aus dem privatwirtschaftlichen Baugeschehen der Moderne in den Fokus. Denn neben dem vielbeachteten staatlichen Bauen der Hansestadt verdankten sich Schlüsselarchitekturen im 20. Jahrhundert oft privaten Impulsen.



96 S. mit 82 Farb- und
20 s/w-Abb., Gb
€ 19,95 (D) | ISBN 978-3-7861-2822-9
Gebr. Mann Verlag

NEUES BAUEN im Berliner Südwesten

Groß-Berlin und die Folgen
für Steglitz und Zehlendorf

Hg. von Brigitte Hausmann, Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf von Berlin, Amt für Weiterbildung und Kultur, Fachbereich Kultur

Die südwestliche Peripherie der neuen Metropole Berlin entwickelte sich ab 1920 mit städtischen Wohnanlagen, individuellen Einfamilienhäusern und spektakulären Großsiedlungen zum Testfall des modernen Städtebaus und des Neuen Bauens. Mit reichhaltigem historischen und aktuellen Bildmaterial.



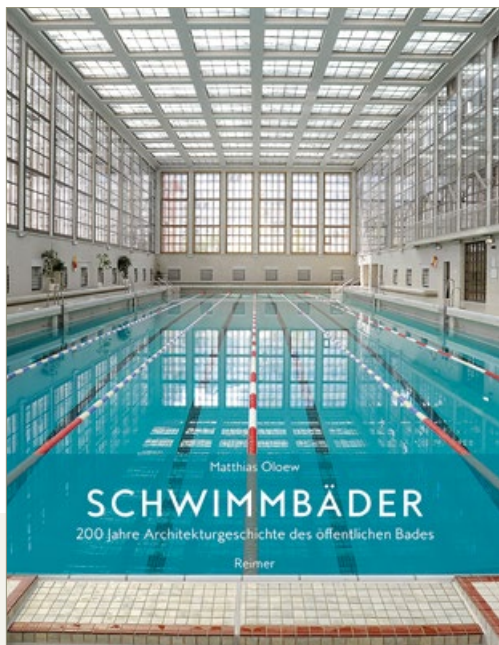
ca. 112 S. mit 120 meist
farbigen Abb., Gb
ca. € 24,90 (D)
ISBN 978-3-7861-2833-5
Gebr. Mann Verlag

NEUES WOHNEN – Innovative Wohnformen der 1920er Jahre

Groß-Berlin und die Folgen
für Steglitz und Zehlendorf

Hg. von Brigitte Hausmann, Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf von Berlin, Amt für Weiterbildung und Kultur, Fachbereich Kultur

Neben Ideen und Auswirkungen des Neuen Wohnens werden Bautechniken, Haustypen, Grundrissformen oder technische Errungenschaften vorgestellt. Zudem richtet sich der Blick auf innovative Raumaustattungen und Einrichtungsgegenstände in Wohnsiedlungen und Privathäusern.



392 S. mit 22 Farb- und 234 s/w-Abb., Gb
€ 79,00 (D) | ISBN 978-3-496-01617-5
Reimer Verlag

Schwimmbäder

200 Jahre Architekturgeschichte des öffentlichen Bades

Matthias Oloew

Vom ersten gedeckten Schwimmbecken in Magdeburg 1830 bis zu den Herausforderungen im Jahr 2030: In dieser Baugeschichte des Schwimmbads wird gezeigt, wie Architektur und Ausstattung von öffentlichen Bädern mit dem Wandel gesellschaftlicher Strukturen und politischer Systeme zusammenhängen.

Gleichberechtigung in Badehose: Matthias Oloew hat zweihundert Jahre Baugeschichte deutscher Frei- und Hallenbäder erforscht und herausgefunden, wie wichtig diese für die kommunale Daseinsvorsorge sind.

Frankfurter Allgemeine Zeitung



Das Stadtbad Neukölln in Berlin



Frauen blicken auf die Stadt – Architektinnen, Planerinnen, Reformerrinnen

Theoretikerinnen des Städtebaus II

Katia Frey, Eliana Perotti (Hg.)

Die Aktualität der Texte ist oftmals bestechend und lässt Lesende mit der wütenden Frage zurück, wie es sich eine Gesellschaft und die Disziplinen Architektur und Städtebau überhaupt leisten können, auf die Ideen und Kompetenzen der Hälfte ihrer Mitglieder zu verzichten. Ein exzellenter Band.

Werk Bauen Wohnen

360 S. mit 45 Abb., Br
€ 49,00 (D) | ISBN 978-3-496-01567-3
Reimer Verlag



Die Wohnungsfrage ist Frauensache!

Frauenbewegung und Wohnreform
1870 bis 1933

Ulla Terlinden, Susanna von Oertzen

Die Autorinnen zeigen Beiträge von Frauen zur Wohnungsbaureform sowie zur Architekturdebatte in der Zeit des großen Aufbruchs und der programmatischen Entwürfe. Dabei geht es u. a. um Themen wie die Rationalisierung des Einzelhaushaltes oder Genossenschaften und Wohnungen für berufstätige Frauen.

302 S. mit 116 Abb., Br
€ 35,00 (D) | ISBN 978-3-496-01350-1
Reimer Verlag



Proportionen und Wahrnehmung in Architektur und Städtebau

Maßsystem, Verhältnis, Analogie

Andri Gerber, Tibor Joanelly, Oya Atalay Franck (Hg.)

Proportionssysteme dienten seit der Antike als Grundlage des Entwerfens. Architekten und Architekturhistoriker liefern in diesem Band einen Überblick zur Geschichte der Proportionen in der Architektur, zu ihren theoretischen Grundlagen sowie zu ihrer konkreten baulichen Anwendung.

244 S. mit 77 Abb., Br
€ 29,90 (D) | ISBN 978-3-496-01581-9
Engl. Ausgabe
€ 39,00 (D) | ISBN 978-3-496-01619-9
Reimer Verlag

Altägyptische Architektur und ihre Rezeption in der Moderne

Architektur in Deutschland 1900–1933

Maxi Schreiber

Der Beginn des 20. Jh. markiert einen Wendepunkt in der Rezeptionsgeschichte pharaonischer Bauten. Die Architektenschaft der Moderne ließ sich von der reduzierten, klaren Formensprache des Alten Ägypten inspirieren. Das Buch zeigt dies anhand der Verflechtungen von Amerikadiskurs, Architektur und Archäologie.



408 S. mit 39 Farb- und 116 s/w-Abb., Gb
€ 69,00 (D) | ISBN 978-3-7861-2787-1
Gebr. Mann Verlag

Die »Theorie der Baukunst« von Herman Sörgel

Entwürfe einer Architekturwissenschaft

Rainer Schützeichel

Die auf drei Bände angelegte »Theorie der Baukunst« von Herman Sörgel (1885–1952) wird hier erstmals quellenkritisch analysiert und in den historischen Diskurs eingebettet. Erschienen war 1918 nur die *Architektur-Ästhetik*, die weiteren Bände sind Fragment geblieben. Bisher kaum beachtete Architektur- und Städtebauentwürfe ergänzen das Bild des Theoretikers und Architekten.



366 S. mit 74 Farb- und 163 s/w-Abb., Gb
€ 79,00 (D)
ISBN 978-3-496-01631-1
Reimer Verlag

Ende & Böckmann

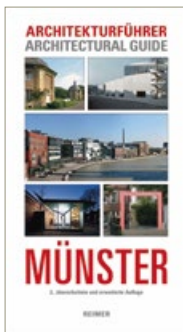
Ein Berliner Architekturbüro im 19. Jahrhundert

Franziska Pagel

Die Monografie über das Architekturbüro Ende & Böckmann dokumentiert das Werk eines der bekanntesten Berliner Büros Ende des 19. Jahrhunderts. Neben der Biografie der Architekten steht ein aus den Archiven rekonstruiertes Werkverzeichnis des Büros.



288 S. mit 32 Farb- und 275 s/w-Abb., Gb
€ 59,00 (D) | ISBN 978-3-7861-2814-4
Gebr. Mann Verlag



Architekturführer Münster

Architectural Guide

Sylvaine Hänsel, Stefan Rethfeld

Ein nahezu umfassendes Bild von der Architektur in Münster bietet der jetzt erschienene, überarbeitete Architekturführer Münster. (...) Pflichtlektüre für alle, die sich mit dem Thema beschäftigen – und für alle anderen eine wunderbare Grundlage für den Spaziergang durch die Nachbarschaft.

Wohngefühl

Text dt. und engl.,
übers. v. Lucinda Rennison

350 S. mit 630 Fotos und
210 Plänen, Kb
€ 24,90 (D) | ISBN 978-3-496-01488-1
Reimer Verlag



Architekturführer München

Architectural Guide

Winfried Nerdinger (Hg.)

Der übersichtlich und aufwändig gestaltete Band ist ein unentbehrliches Nachschlagewerk für an Architektur, Stadtentwicklung und Münchner Heimatkunde Interessierte, ist aber auch unverzichtbares Nachschlagewerk für Bibliotheken und Schulen mit Büchern zur Architektur deutscher Städte.

Bücherrundschau

Text dt. und engl., übers. v. Claus
Warren Offerman, Margaret Marks

285 S. mit 33 Farb- und
791 s/w-Abb, Kb
€ 24,90 (D) | ISBN 978-3-496-01359-4
Reimer Verlag



Architekturführer Ruhrgebiet

Architectural Guide

Axel Föhl

Die Vergangenheit wird ebenso beleuchtet wie die modernen Bauten von heute. Dies macht den Architekturführer Ruhrgebiet, der zudem auch in englischer Sprache Informationen bereithält, so abwechslungsreich und spannend wie die Gebäude selbst.

lesefreunde.de

Text dt. und engl.,
übers. v. Lucinda Rennison

300 S. mit 311 Abb., Kb
€ 24,90 (D) | ISBN 978-3-496-01293-1
Reimer Verlag

Egon Hartmann und der Wiederaufbau von Mainz

Hg. von der Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz und dem Deutschen Werkbund Rheinland-Pfalz e.V.

Rainer Metzendorf, Eduard Sebald (Bearb.)

Von Erfurt über Berlin, Weimar und Mainz bis nach München: In beiden Teilen Deutschlands gestaltete der Architekt und Stadtplaner Egon Hartmann (1919–2009) den Wiederaufbau entscheidend mit. Sein Lebenswerk erfährt mit einer Wanderausstellung retrospektive Würdigung. Dokumentiert ist sie mittels Plänen und fundierten Beiträgen im vorliegenden Begleitband.



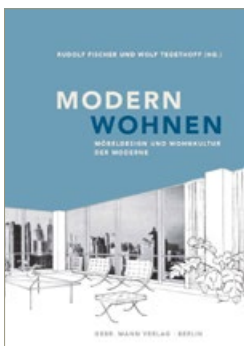
96 S. mit 40 Farb- und 20 s/w-Abb., Gb
€ 39,00 (D) | ISBN 978-3-7861-2842-7
Gebr. Mann Verlag

Modern wohnen

Möbeldesign und Wohnkultur der Moderne

Rudolf Fischer, Wolf Tegethoff (Hg.)

Das Thema Wohnen war mit der Entwicklung des Neuen Bauens von Beginn an eng verbunden. Das Buch untersucht in 19 Beiträgen die Entwicklung des Neuen Wohnens in den Bereichen des Möbeldesigns, der Wohnkultur sowie der Möbelproduktion von den 1920er bis 1950er Jahren.



464 S. mit 235 Abb., Gb
€ 39,90 (D) | ISBN 978-3-7861-2761-1
Gebr. Mann Verlag

Vermittlungswege der Moderne – The Transfer of Modernity

Neues Bauen in Palästina 1923–1948 –
Architectural Modernism in Palestine
1923–1948

Ronny Schüler, Jörg Stabenow (Hg.)

Das britische Mandatsgebiet Palästina bildet ein besonders aussagekräftiges Beispiel für die Internationalisierung der europäischen Architekturmoderne seit den 1920er Jahren. Der Band untersucht diese Erfolgsgeschichte erstmals unter dem Gesichtspunkt der zugrundeliegenden Transferprozesse.



Text dt. und engl.
312 S. mit 178 Abb., Gb
€ 59,00 (D) | ISBN 978-3-7861-2781-9
Gebr. Mann Verlag



Internationale Architektur

Walter Gropius

»Die Internationale Architektur ist ein Bilderbuch moderner Baukunst. Es will in knapper Form Überblick über das Schaffen führender moderner Architekten der Kulturländer geben und mit der heutigen architektonischen Gestaltentwicklung vertraut machen«
(Walter Gropius in der ersten Auflage 1925).

Bauhausbücher, Schriftleitung: Walter Gropius und László Moholy-Nagy

Reprint der zweiten, veränderten Auflage von 1927 mit einem Vorwort von Winfried Nerdinger

118 S. mit 106 Abb., Gb
€ 59,00 (D) | ISBN 978-3-7861-2815-1
Gebr. Mann Verlag



von material zu architektur

László Moholy-Nagy

1929 formulierte László Moholy-Nagy die Grundzüge seines Lehrprogramms. Das Buch enthält einen Auszug der Vorkursarbeiten des Bauhauses, »wie sie sich von Tag zu Tag zur Praxis hin entwickeln« – geschult wurde eine feinere Sinneswahrnehmung. So gliedert sich das Buch in die vier Kapitel Erziehungsfragen – Das Material – Das Volumen (Plastik/Skulptur) – Der Raum (Architektur).

Bauhausbücher, Schriftleitung: Walter Gropius und László Moholy-Nagy

Reprint der ersten Auflage von 1929 mit einem Vorwort von Jeannine Fiedler

252 S. mit 211 Abb., Gb
€ 59,00 (D) | ISBN 978-3-7861-2817-5
Gebr. Mann Verlag



Die Bühne im Bauhaus

Oskar Schlemmer, László Moholy-Nagy, Farkas Molnár

Die Bauhaus-Bühne wurde wesentlich durch Oskar Schlemmer geprägt. Er konfrontierte sie mit dem expressionistischen Theater, nachdem er 1923 die Bühnen-Abteilung übernommen hatte. Im gleichen Jahr wurde László Moholy-Nagy ans Bauhaus berufen, der sich für abstrakte kinetische und luminaristische Erscheinungen interessierte. Farkas Molnár beschäftigte vor allem die Bühnenarchitektur.

Bauhausbücher, Schriftleitung: Walter Gropius und László Moholy-Nagy

Reprint der ersten Auflage von 1925 mit einem Nachwort von Arnd Wesemann

94 S. mit 2 Farb- und 58 s/w-Abb., 1 farbiges Faltblatt und 1 Transparentblatt, Gb
€ 59,00 (D) | ISBN 978-3-7861-2816-8
Gebr. Mann Verlag



Text dt. und engl.

144 S. mit 243 Farb- und 12 s/w-Abb., Gb

€ 29,80 (D) | ISBN 978-3-7861-2813-7

Gebr. Mann Verlag

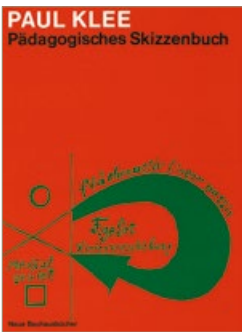
Bildermagazin der Zeit

László Moholy-Nagys und Joost Schmidts
verlorenes Bauhausbuch – ein Konstruktionsversuch

Patrick Rössler

László Moholy-Nagy hatte ein »Bauhausbuch« mit typografischen Vorschlägen von Joost Schmidt für eine gut gestaltete, »richtige« Illustrierte der 1920er Jahre geplant, aber die Idee nie realisiert. Wir wissen darüber, dass ihm eine kritische Bestandsaufnahme der zeitgenössischen Zeitschriftenproduktion vorschwebte. Welche Beispiele hätte er wohl aufgeführt? Das vorliegende Buch versucht eine Konstruktion und nähert sich damit der Frage, wie das geplante »Bauhausbuch« argumentiert haben könnte.

Mit einem Essay von Jindřich Toman.



Neue Bauhausbücher, Neue Folge

58 S. mit 87 Abb., Gb, Su

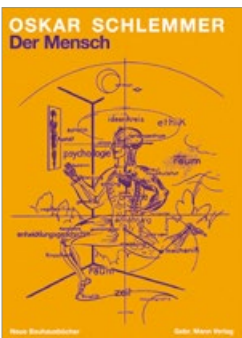
€ 49,00 (D) | ISBN 978-3-7861-2818-2

Gebr. Mann Verlag

Pädagogisches Skizzenbuch

Paul Klee

Das Skizzenbuch, die ursprüngliche Grundlage zu einem Teil des theoretischen Unterrichts am Staatlichen Bauhaus zu Weimar, bildete einen Bestandteil der künstlerisch-didaktischen Konzeption Paul Klees und des Instituts. Klees »Pädagogisches Skizzenbuch« besteht aus gezeichneten Tafeln oder Diagrammen mit erläuternden Beischriften.



Neue Bauhausbücher, Neue Folge

158 S. mit 85 Abb., Gb, Su

€ 49,00 (D) | ISBN 978-3-7861-2699-7

Gebr. Mann Verlag

Der Mensch

Unterricht am Bauhaus

Oskar Schlemmer

Das Programm der berühmten »bauhausbücher« aus den 1920er Jahren sah eine Veröffentlichung von Schlemmer vor, die jedoch nicht zur Druckreife gedieh. Erst 1969 konnte der vorliegende Band aus seinem Nachlass zusammengestellt werden. Grundlage sind die Vorlesungsunterlagen seines Kurses »Der Mensch« von 1928/29. Mit abgedruckt wurden Figurenzeichnungen Schlemmers, die Einblick in die Entwicklung seines Stils geben.



Neue Bauhausbücher, Neue Folge

150 S. mit 113 Abb., Ln, Su

€ 49,00 (D) | ISBN 978-3-7861-1465-9

Gebr. Mann Verlag

Malerei – Fotografie – Film

László Moholy-Nagy

»Moholy-Nagy gehört zu den Künstlern, deren Ansehen nach ihrem Tode deshalb noch ständig wächst, weil ihre Werke prophetische Funktion besitzen.« (Otto Stelzer) Um 1925 gab Moholy das Malen auf, um sich dem »Zeichnen mit Licht« zuzuwenden. Seine Experimente mit den technischen Möglichkeiten haben zu Kunstformen geführt, die bis heute aktuell sind, was auch an seinen Fotografien deutlich wird.

Arnold Körte

**BEGEGNUNGEN
MIT WALTER GROPIUS
IN »THE ARCHITECTS
COLLABORATIVE«
TAC**



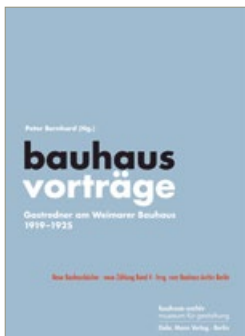
Gebr. Mann Verlag Berlin

192 S. mit 34 Farb- und 77 s/w-Abb., Gb
€ 24,90 (D) | ISBN 978-3-7861-2792-5
Gebr. Mann Verlag

Begegnungen mit Walter Gropius in »The Architects Collaborative« TAC

Arnold Körte

Als Architekturlehrer in Harvard fand der Emigrant Walter Gropius 1937 seinen neuen Wirkungsort in den USA. Als Architekt bot sich ihm erst zehn Jahre später die Chance zur Bürogründung. Mit sieben jungen Partnern gründete er das Architektenkollektiv »The Architects Collaborative«. Hier stand der Teamgedanke im Zentrum, und das Büro lockte bald einen hochmotivierten Mitarbeiterstab aus der ganzen Welt an. Im Buch werden Stimmung, Arbeitsweise und Geist des Büros TAC in den 1960er Jahren lebendig.



**Neue Bauhäusbücher,
Neue Zählung, Bd. 4,**

424 S. mit 15 Farb- und
105 s/w-Abb., Gb

€ 69,00 (D) | ISBN 978-3-7861-2770-3
Gebr. Mann Verlag

bauhausvorträge

Gastredner am Weimarer Bauhaus
1919–1925

Peter Bernhard (Hg.)

Viele Künstler und Intellektuelle folgten der Einladung, einen Abendvortrag am Weimarer Bauhaus zu halten. Die Dokumentation gewährt Einblick in die vielfältigen Verflechtungen der bedeutendsten Avantgarde-Schule des 20. Jh. mit den wissenschaftlichen, gesellschaftlichen und kulturellen Entwicklungen ihrer Zeit.



Selman Selmanagić und das Bauhaus

Aida Abadžić Hodžić

Selman Selmanagić (1905–1986) gehörte nach seinem Architekturstudium am Bauhaus zu den wichtigen Vertretern der Ideen dieser Reformschule nach 1933. Als Leiter der Architekturabteilung der Kunsthochschule Berlin-Weißensee war er ab 1950 einflussreicher Hochschullehrer sowie prägender Designer für die Werkstätten in Dresden-Hellerau.

Übers. aus dem Bosnischen
v. Azra Džajić-Weber

362 S. mit 59 Farb- und 265 s/w-Abb.,
Ln, Su

€ 69,00 (D) | ISBN 978-3-7861-2794-9
Gebr. Mann Verlag



Architekt H. Wichmann

Tanja Scheffler (Hg.)

Der aus dem Weimarer Bauhaus-Umfeld stammende Architekt und Gartengestalter Heinrich (Heinz) Wichmann (1898–1962) ließ bereits sein Frühwerk in der Reihe »Neue Werkkunst« veröffentlichen. Er realisierte mit seinem Dresdner Büro moderne Villen, Ausstellungs- und Freizeitbauten.

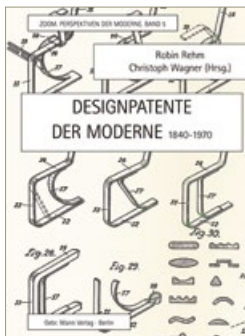
ca. 104 S. mit ca. 68 Abb.,
19,5 × 26 cm, Ln. mit Prägedruck
und transparentem Su

ca. € 29,00 (D) | ISBN 978-3-7861-2790-1
Gebr. Mann Verlag

Designpatente der Moderne 1840–1970

Robin Rehm, Christoph Wagner (Hg.)

Ohne Bakelit kein Telefonapparat, ohne Bugholz oder Stahlrohr keine modernen Sitzmöbel: Die Patentschriften zu Möbeln, Leuchten, Haushaltsgegenständen, Medien, Spielen sowie Textilien, Wand- und Bildgestaltung eröffnen einen neuen Blick auf die Geschichte des Designs.



480 S. mit 180 Abb., Gb
€ 69,00 (D) | ISBN 978-3-7861-2722-2
Gebr. Mann Verlag

Das Bauhausgebäude in Dessau

Die ästhetischen Kategorien Zweck Form Inhalt

Robin Rehm

Das 1926 von Walter Gropius errichtete Bauhausgebäude erscheint zweckmäßig, obwohl es faktisch nicht zweckmäßig ist – ein Paradox.

Es ist ein unaufgeregtes sachliches, aber in seiner Informationsfülle grandioses Buch, das seine Thesen aus den theoretischen Architektur-Debatten der Bauhaus-Zeit ebenso wie aus der präzisen Analyse der verwendeten Materialien entwickelt.

Mitteldeutsche Zeitung



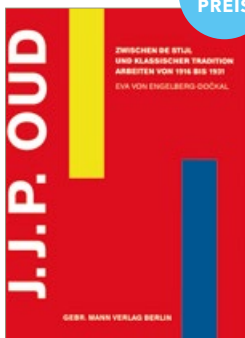
211 S. und 69 Tafeln mit 22 Farb-
und 292 s/w-Abb., Gb
€ 68,00 (D) | ISBN 978-3-7861-1430-7
Gebr. Mann Verlag

J.J.P. Oud zwischen De Stijl und klassischer Tradition

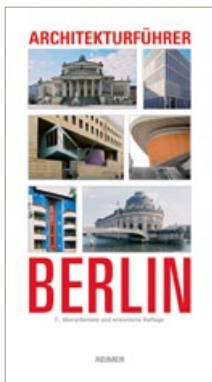
Das architektonische Werk
von 1916 bis 1931

Eva von Engelberg-Dočkal

Mit Ausnahme seiner Reihenhäuser in der Stuttgarter Weißenhofsiedlung hat J.J.P. Oud (1890–1963) ausschließlich in den Niederlanden gebaut. Seine Arbeiten erlangten dennoch größte Bekanntheit in Europa und in den USA. Auf Basis eines Werkkatalogs gelingt eine Neubewertung seiner Arbeiten.



544 S. mit 335 Abb. und 16 Farbtaf.
mit 27 Abb., Ln, Su
€ 39,00 (D) | ISBN 978-3-7861-2498-6
Gebr. Mann Verlag



632 S. mit 1.888 teils farbigen Abb., Kb
 € 29,95 (D) | ISBN 978-3-496-01380-8
 Reimer Verlag

Architekturführer Berlin

Mit einer Einleitung von Wolfgang Schäche

**Martin Wörner, Karl-Heinz Hüter, Paul Sigel,
 Doris Mollenschott**

Klug werden die Bauten von den Autoren skizziert, aber auch eingeordnet, mancher Kommentar reizt geradezu zum Widerspruch. So soll es sein in einem solchen Führer.

Berliner Zeitung



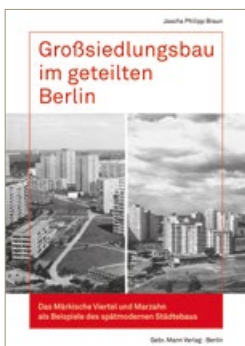
380 S. mit 582 Abb., Br
 € 24,90 (D) | ISBN 978-3-496-01260-3
 Reimer Verlag

Berliner Wohnquartiere

Ein Führer durch 70 Siedlungen

**Maria Berning, Michael Braum,
 Jens Giesecke, Engelbert Lütke Daldrup,
 Klaus-Dieter Schulz**

Die Berliner Siedlungsgeschichte der letzten 140 Jahre wird hier anhand von 70 Wohnquartieren anschaulich dokumentiert. So bringt das Buch dem Leser ein interessantes Kapitel der Baugeschichte Berlins nahe und eignet sich als Begleiter, um die Stadt von einer neuen Seite zu entdecken.



526 S. mit 39 Farb- und 290 s/w-Abb., Gb
 € 69,00 (D) | ISBN 978-3-7861-2803-8
 Gebr. Mann Verlag

Großsiedlungsbau im geteilten Berlin

Das Märkische Viertel und Marzahn als Beispiele des spätmodernen Städtebaus

Jascha Philipp Braun

Die Großprojekte Märkisches Viertel (1963–1976) und Marzahn (1977–1990) gehören zu den größten wohnungsbaupolitischen Leistungen im geteilten Berlin. Das Buch untersucht die damaligen Planungsgrundsätze und kommt zu überraschenden Parallelen bei der Gegenüberstellung von Ost und West.

Der vergessene Garten der TU Berlin

Auf den Spuren
der Berliner Stadtgeschichte

Dorothea Zöbl

Auf der Spur der Steine: Wer je den Campus-Garten der TU Berlin entdeckt hat, kommt immer wieder. Denn hier stehen seit mehr als hundert Jahren und heute kaum beachtet Architekturfragmente bedeutender Bauten der Berliner Stadtgeschichte. Was können sie erzählen?



136 S. mit 27 Farb-
und 70 s/w-Abb., Gb
€ 29,00 (D) | ISBN 978-3-7861-2838-0
Gebr. Mann Verlag

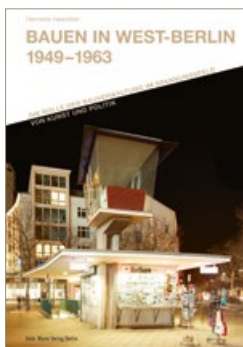
Bauen in West-Berlin 1949–1963

Die Rolle der Bauverwaltung
im Spannungsfeld von Kunst und Politik

Henriette Heischkel

*Wie sich die Insel West-Berlin entwickelte (...):
Untersucht werden historische Voraussetzungen,
die Entwicklung der Verwaltung und
das Wirken der in der Berliner Senatsbau-
verwaltung tätigen Architekten. Anschaulich
und konkret wird das anhand kurzer Projekt-
dokumentationen wichtiger öffentlicher Bau-
ten dieser Zeit.*

Benedikt Kraft, Deutsche BauZeitschrift



336 S. mit 16 Farb- und
104 s/w-Abb., Gb
€ 49,00 (D) | ISBN 978-3-7861-2793-2
Gebr. Mann Verlag

Leben im Denkmal

Berliner Bauten, Gärten
und ihre Geschichten

Wolfgang Reuss, Dietrich Worbs

Rund 80 ausgewählte Berliner Denkmale aus der Zeit vom 18. bis zum 20. Jh. sind in Fotografien von Wolfgang Reuss und Texten von Dietrich Worbs zu entdecken. Mit ins Bild kommen die Menschen, die in den Häusern leben und arbeiten – ein Fenster in eine zum größten Teil private Welt.

*Man liest sich fest und legt das Werk erst
aus der Hand, wenn man durch alle Bauten
durch ist.*



186 S. mit 79 Abb., Gb
€ 29,00 (D) | ISBN 978-3-7861-2775-8
Gebr. Mann Verlag

broemmeling.de/blog



Der Traum vom Museum

Die Kunstkammer im Berliner Schloss um 1800 – eine museumsgeschichtliche Verortung

Eva Dolezel

Um 1800 wird die Berliner Kunstkammer plötzlich mit zahlreichen Objekten bestückt. Das Buch stellt diese scheinbare Renaissance eines barocken Sammlungstyps in eine bisher kaum beachtete, sich parallel zu dem entstehenden Spartenmuseum entfaltende Tradition universal angelegter Museen.

352 S. mit 1 Farb- und 80 s/w-Abb., Kb
€ 39,00 (D) | ISBN 978-3-7861-2802-1
E-Book (PDF) ISBN 978-3-7861-7500-1
Gebr. Mann Verlag



Denkmalpflege am Berliner Schloss

Über die Dokumentation des Wissenschaftlichen Aktivs seit der Sprengung des Schlosses 1950

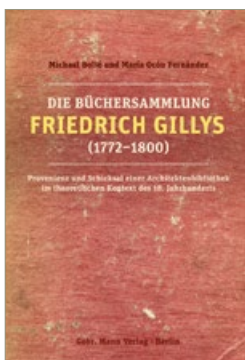
Anja Tuma

Die sorgfältige Gesamtschau der baulichen, künstlerischen, technischen und gesellschaftspolitischen Rahmenbedingungen der (...) Tätigkeit des Wissenschaftlichen Aktivs (...) vermittelt weitreichende Einblicke in die (...) Dokumentation des Schlosses.

624 S. mit über 300 Abb., Ln, Su
€ 79,00 (D) | ISBN 978-3-7861-2762-8
Gebr. Mann Verlag

Fabian Hegholz,

Franco Stella Projekt Gemeinschaft



Die Büchersammlung Friedrich Gillys (1772–1800)

Provenienz und Schicksal einer Architektenbibliothek im theoretischen Kontext des 18. Jahrhunderts

Michael Bollé, María Ocón Fernández

Ein repräsentativer Teil der angeblich verschollenen Privatbibliothek Friedrich Gillys kann als wiederentdeckt gelten. Das Buch dokumentiert die umfangreichen Recherchen zur Provenienz der Sammlung und kommentiert sie als Teil des von der Aufklärung bestimmten Architekturdiskurses des 18. Jahrhunderts.

592 S. mit 160 s/w-Abb., Gb
€ 79,00 (D) | ISBN 978-3-7861-2791-8
Gebr. Mann Verlag

Preußische Denkmalpflege im Kaiserreich

Die Provinz Brandenburg und Berlin
1860–1918

Andreas Meinecke

Um 1860/70 trat die von Karl Friedrich Schinkel initiierte preußische Denkmalpflege in eine Phase der Konsolidierung ein. Das Buch stellt den Beitrag der Provinz Brandenburg und der Reichsmetropole Berlin zur Entwicklung von Denkmalschutz und Restaurierungswesen als Staatsaufgabe im Deutschen Kaiserreich dar.



588 S. mit 44 Farb- und
298 s/w-Abb., Gb
€ 99,00 (D) | ISBN 978-3-7861-2807-6
Gebr. Mann Verlag

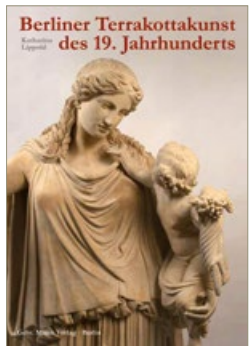
Berliner Terrakottakunst des 19. Jahrhunderts

Katharina Lippold

Die Berliner Terrakotten des 19. Jh. bilden eine der schönsten und interessantesten Materialgruppen der Keramik, die – von Künstlern wie Schinkel und der Rauch-Schule entworfen sowie von den Firmen Feilner und March ausgeführt – internationales Renommee besitzen.

Der Band beschreibt sehr anschaulich und informativ die Entwicklung der Berliner Terrakottakunst (...).

Der Niederrhein



280 S. mit 141 Farb- und
121 s/w-Abb., Gb
€ 39,00 (D) | ISBN 978-3-7861-2597-6
Gebr. Mann Verlag

Kunst des Bewahrens

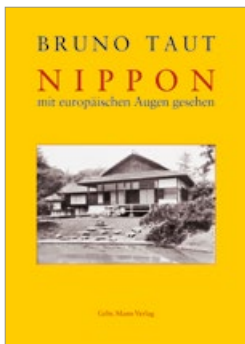
Denkmalpflege, Architektur und Stadt

Thomas Will

Von der »Pflege der Alterthümer« zur Kulturökologie: Denkmalpflege hat sich zu einer »Kunst des Bewahrens« entwickelt, die der Modernisierung Grenzen setzen möchte. Der Autor widmet sich zentralen Themen und Diskursen an der Schnittstelle von Denkmalpflege, Architektur und Städtebau.



ca. 400 S. mit 35 Farb- und
122 s/w-Abb., Kb
ca. € 39,00 (D)
ISBN 978-3-496-01609-0
Reimer Verlag



216 S. mit 212 Abb., Kb
€ 59,00 (D) | ISBN 978-3-7861-2612-6
Gebr. Mann Verlag

Bruno Taut – Nippon mit europäischen Augen gesehen

Manfred Speidel (Hg.)

Bruno Taut war 1933 kaum vier Wochen in Japan, als er vom Meiji Shobo Verlag den Auftrag erhielt, ein Buch über seine Eindrücke zu schreiben. »Nippon« wurde sofort ein Bestseller. In Japan kennt das Buch jedes Schulkind: Noch die 1991 aufgelegte japanische Taschenbuchausgabe erlebte 17 Auflagen.



263 S. mit 100 Abb., Kb
€ 49,00 (D) | ISBN 978-3-7861-2549-5
Gebr. Mann Verlag

Bruno Taut – Ex Oriente Lux Die Wirklichkeit einer Idee

Eine Sammlung von Schriften 1904–1938

Manfred Speidel (Hg.)

»Der Orient ist die wahre Mutter Europas, und unsere schlummernde Sehnsucht geht immer dorthin«. Dieser Ausruf ist das geheime Motto von Tauts Leben und Werk. Der Band sammelt seine Schriften zum architektonischen Kunstwerk unter dem Zeichen des Orients, seine Reiseberichte sowie das bislang unveröffentlichte Reisetagebuch in die japanische Emigration.



216 S. mit 8 Farb- und
40 s/w-Abb., Gb
€ 14,90 (D) | ISBN 978-3-7861-2662-1
Gebr. Mann Verlag

Die Architekten Bruno und Max Taut

Zwei Brüder – zwei Lebenswege

Unda Hörner

In der Doppelbiografie kommen die Tauts als Brüder, Eltern und Ehemänner zu Wort. In Briefen, Tagebüchern und Zeitzeugenberichten, in Zeichnungen und Fotos aus dem Familienalbum werden zwei Künstlerpersönlichkeiten lebendig – und mit ihnen die Schicksale ihrer Frauen und Kinder.

Bruno Taut in Japan

Das Tagebuch

Manfred Speidel (Hg.)

Mit den drei Bänden steht ein faszinierendes Dokument zur Verfügung, das bisher nur unter größten Mühen zu konsultieren und mit seinen Abkürzungen, unsicheren Schreibweisen, japanischen Begrifflichkeiten und fehlenden Untergliederungen schwer zu verstehen, zu benutzen und einzuordnen war.

Markus Eisen, Kunstchronik

Erster Band 1933: 247 S. mit 221 Abb.,

ISBN 978-3-7861-2692-8

Zweiter Band 1934: 304 S. mit 118 Abb. und zahlr. Zeichnungen,

ISBN 978-3-7861-2702-4

Dritter Band 1935–1936: 288 S. mit 230 Abb.

und zahlr. Zeichnungen, ISBN 978-3-7861-2703-1



Kb

je € 59,00 (D)

Gebr. Mann Verlag

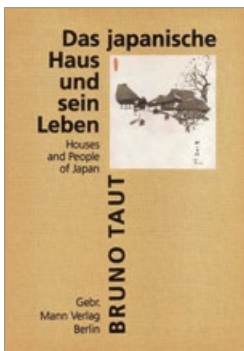
Bruno Taut – Das japanische Haus und sein Leben

Houses and People of Japan

»Das japanische Haus und sein Leben« ist eines von Bruno Tauts Hauptwerken, das der Architekt während seines Exils verfasste. Es erschien zuerst 1937 in Tokyo und bezeugt Tauts bewundernde Erforschung der lokalen Wohnformen.

Dem Leser des Buches bietet sich die Möglichkeit für ein tieferes Verständnis der japanischen Architektur, die aus ihren historischen und gesellschaftlichen Bedingungen heraus entworfen wird.

baublatt



382 S. mit 9 Farb- und

558 s/w-Abb., Ln

€ 79,00 (D) | ISBN 978-3-7861-1882-4

Gebr. Mann Verlag

Bruno Taut – Ich liebe die japanische Kultur!

Kleine Schriften über Japan

Manfred Speidel (Hg.)

»Die Reise nach Japan hat für mich sehr viel Verlockendes, weil sie Wünsche erfüllt, die bis zu meinen frühesten Jugendjahren zurückreichen«, schreibt Bruno Taut im März 1933. 20 Schriften aus den drei Jahren der Emigration nach Japan 1933–36 geben darüber Auskunft, ob diese Wünsche in Erfüllung gingen.



240 S. mit 140 Abb., Kb

€ 48,00 (D) | ISBN 978-3-7861-2460-3

Gebr. Mann Verlag



288 S. mit 8 Farb- und
126 s/w-Abb., Gb
€ 69,00 (D) | ISBN 978-3-7861-2837-3
Gebr. Mann Verlag

Räume der Reform

Kunst und Lebenskunst der Jesuiten in Rom
1580–1700

Steffen Zierholz

Am Beispiel des Jesuitenordens geht die Studie dem Verhältnis von Kunst und Lebenskunst in der Frühen Neuzeit nach. Im Zuge der systematischen Auswertung der zeitgenössischen jesuitischen Erbauungsliteratur gelangen signifikante Relektüren von bedeutenden römischen Kircheninnenräumen.



350 S. mit 200 Abb., Ln
€ 59,00 (D)
ISBN 978-3-9809436-2-8
Edition Imorde

Raffaels Papageienzimmer

Ritual, Raumfunktion und Dekoration
im Vatikanpalast der Renaissance

Tristan Weddigen

Das päpstliche Papageienzimmer ist durch die Arbeit Tristan Weddigen keine exotische Randerscheinung mehr, vielmehr gelangt man durch eine Analyse seiner Raumfunktion und seines Dekors mitten in das vielschichtige Bezugssystem des Renaissance-Papsthofes, in dem Kunst und Macht eine (...) reiche und fruchtbare Liaison eingegangen sind.

Ursula Lehmann, H-Soz-Kult



340 S. mit 90 Farb- und
7 s/w-Abb., Gb
€ 79,00 (D) | ISBN 978-3-496-01595-6
Reimer Verlag

Inszenierungen von Sichtbarkeit in mittelalterlichen Bildkulturen

Henriette Hofmann, Caroline Schärli,
Sophie Schweinfurth (Hg.)

Mittelalterliche Bildkonzepte und -praktiken waren oft darauf ausgelegt, dass Bilder nicht permanent sichtbar sind. Die Autor_innen entwerfen ein kunsthistorisches Panorama – vom Schmuckanhänger über das Reliquiar bis hin zum Mosaik – und deuten so Konzepte einer spezifisch mittelalterlichen Sichtbarkeit von Bildern.

Jüdisch-christliche Buchmalerei im Spätmittelalter

Aschkenasische Haggadah-Handschriften aus Süddeutschland und Norditalien

Franziska Amirov

In spätmittelalterlichen Buchwerkstätten arbeiteten jüdische und christliche Buchhandwerker gemeinsam an jüdischen Handschriften. Die vorliegende Studie legt besonderes Augenmerk auf den jüdisch-christlichen Motiv- und Stilaustausch, verdeutlicht durch zahlreiche Abbildungen.



304 S. mit 127 Farb- und 261 s/w-Abb., Ln, Su
€ 99,00 (D) | ISBN 978-3-87157-247-0
Deutscher Verlag für Kunstwissenschaft

Buchmalerei

Terminologie in der Kunstgeschichte

Christine Jakobi-Mirwald

Der aufwendig gestaltete Band ist ein unverzichtbares Nachschlagewerk für alle, die in der umfangreichen Nomenklatur der Buchmalerei unsicher sind und die ein übersichtlich gestaltetes und kompetentes Hilfsmittel zur Buchmalerei wünschen!

Bücherrundschau

Mit viersprachigem Glossar der wichtigsten Fachbegriffe (dt., engl., franz., ital.)



314 S. mit 459 Zeichnungen, Br
€ 24,95 (D) | ISBN 978-3-496-01499-7
Reimer Verlag

Zeitschrift des Deutschen Vereins für Kunstwissenschaft

Opus. Festschrift für Rainer Kahsnitz

Die Bände versammeln Forschungsbeiträge zu Ehren von Rainer Kahsnitz, dem langjährigen Vorsitzenden des Deutschen Vereins für Kunstwissenschaft, Museums-kurator und Universitätsprofessor, aus den verschiedenen Arbeitsgebieten des Jubilars.

Band 69: 216 S. mit 109 Farb- und 73 s/w-Abb., ISBN 978-3-87157-245-6

Band 70: 200 S. mit 96 Farb- und 49 s/w-Abb., ISBN 978-3-87157-253-1

Band 71: 192 S. mit 113 Farb- und 9 s/w-Abb., ISBN 978-3-87157-254-8



Ln
je € 54,00 (D)
Deutscher Verlag für Kunstwissenschaft



Das Triumphkreuz im Dom zu Lübeck

Dokumentation einer Restaurierung

Jan Friedrich Richter

Die Triumphkreuzgruppe von Bernt Notke gehört zu den berühmtesten Kunstwerken im Ostseeraum. Die Dokumentation ihrer Restaurierung verdeutlicht beispielhaft die Entwicklung der Restaurierungsethik im 20. Jahrhundert. Aus den Archiven rekonstruiert, liefert sie der Forschung bisher unveröffentlichtes Material.

248 S. mit 191 Farb- und
49 s/w-Abb., Ln, Su
€ 99,00 (D) | ISBN 978-3-87157-251-7
Deutscher Verlag
für Kunstwissenschaft



Die Glasmalereien des Mittelalters und der frühen Neuzeit in Nürnberg

Lorenzer Stadtseite

Hartmut Scholz

Der komplettierende Band zu den Nürnberger Glasmalereien ist insbesondere den Beständen der Pfarrkirche St. Lorenz, der Pilgerspalkirche St. Martha und der ehemaligen Deutschordenskirche St. Jakob gewidmet. 800 Scheiben der Lorenzkirche bilden den herausragenden Kernbestand.

2 Bde., ca. 800 S. mit zahlr.
Farb- und s/w-Abb., Ln, Su
ca. € 128,00 (D)
ISBN 978-3-87157-252-4
Deutscher Verlag
für Kunstwissenschaft



Die mittelalterlichen Glas- malereien in Niedersachsen

(ohne Lüneburg und die Heideklöster)

Elena Kosina

Vollständig dokumentiert und aufwändig illustriert wird der erhaltene Bestand an mittelalterlichen und frühneuzeitlichen Glasmalereien in Niedersachsen. Die Fenster verteilen sich auf 43 Standorte. Ausgenommen sind die bereits dokumentierten reichen Bestände in Lüneburg und in den Heideklöstern.

648 S. mit 205 Farb- und
555 s/w-Abb., Ln, Su
€ 98,00 (D) | ISBN 978-3-87157-244-9
Deutscher Verlag
für Kunstwissenschaft

Die erneuernde Kraft der Tradition

Spätmittelalterliche Schatz- und Ausstattungsobjekte des Halberstädter Doms

Patricia Strohmaier

Karl der Große und Byzanz – beide spielen für den Halberstädter Dom im Spätmittelalter eine wichtige Rolle als früheste und späteste Episode der eigenen Geschichte. Dabei sind es vor allem Objektensembles in Schatz und Kirche, die dieser Vergangenhheitsinszenierung visuelle Wirkmacht verleihen.



192 S. mit 57 Farb- und 43 s/w-Abbildungen, Ln, Su
€ 69,00 (D) | ISBN 978-3-87157-250-0
Deutscher Verlag für Kunstwissenschaft

Mitteldeutsche Flügelretabel vom Reglermeister, von Linhart Koenbergk und ihren Zeitgenossen

Entstehung, Vorbilder, Botschaften

Benjamin Sommer

Glanzstücke der mittelalterlichen Retabelkunst zählen zum Kulturerbe Mitteldeutschlands. Vier Hauptwerke der 1470er bis 1490er Jahre aus Pfarr- und Klosterkirchen in Erfurt, Leipzig und Stendal stehen im Zentrum des Bandes.



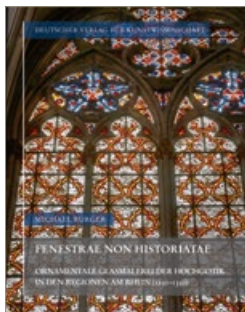
292 S. mit 21 Farb- und 184 s/w-Abb., Ln, Su
€ 79,00 (D) | ISBN 978-3-87157-248-7
Deutscher Verlag für Kunstwissenschaft

Fenestrae non historiatae

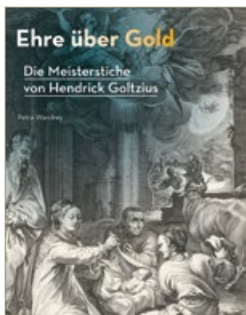
Ornamentale Glasmalerei der Hochgotik in den Regionen am Rhein (1250–1350)

Michael Burger

Die erste Studie zur ornamentalen Glasmalerei des Mittelalters stellt die erhaltenen Werke u.a. des Kölner Doms, der Zisterzienserkirche Altenberg oder der Dominikanerkirche Straßburg vor. Ein Schwerpunkt liegt auf dem Musterbildungsprozess der verschiedenen Ornamentarten.



256 S. mit 354 Farb- und 60 s/w-Abb. sowie 30 Strichzeichn., Ln, Su
€ 49,00 (D) | ISBN 978-3-87157-249-4
Deutscher Verlag für Kunstwissenschaft



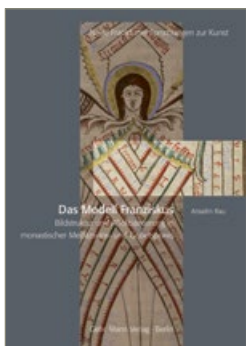
440 S. mit 20 Farb- und
139 s/w-Abb., Gb
€ 89,00 (D) | ISBN 978-3-7861-2777-2
Gebr. Mann Verlag

Ehre über Gold – Die Meisterstiche von Hendrick Goltzius

Bildtheorie und Ikonografie um 1600

Petra Wandrey

Hendrick Goltzius (1558–1617) war einer der bedeutendsten niederländischen Künstler des 16. Jh. und nach Lucas van Leyden der erste *peintre graveur* der Niederlande. Nach seiner Italienreise entstanden die berühmten sechs Kupferstiche zu Geburt und Kindheit Christi, die sogenannten Meisterstiche.



568 S. mit 24 Farb- und
145 s/w-Abb., Gb
€ 89,00 (D) | ISBN 978-3-7861-2825-0
Gebr. Mann Verlag

Das Modell Franziskus

Bildstruktur und Affektsteuerung in monastischer Meditations- und Gebetspraxis

Anselm Rau

Am Beispiel des prominentesten Heiligen des Mittelalters wird die Emotionalisierung des Betrachters durch Text und Bild auf Grundlage monastischer Devotionspraxis untersucht. Ziel ist die Dechiffrierung von Franziskus-Darstellungen durch (para-) liturgische Rückbindungen.



352 S. mit 19 Farb- und
92 s/w-Abb., Gb
€ 79,00 (D) | ISBN 978-3-496-01603-8
Reimer Verlag

Heilige

Bücher – Leiber – Orte

Daniela Wagner, Hanna Wimmer (Hg.)

Mittelalterliche Handschriften und Reliquiare, zeitgenössische Street Art und Installationskunst: Das Heilige hat vielfältige Erscheinungsformen. Heilige Bücher, Leiber und Orte werden hier aus kunst- und kulturhistorischer Perspektive betrachtet.

Museumsethnologie – Eine Einführung

Theorien – Debatten – Praktiken

Iris Edenheiser, Larissa Förster (Hg.)

Geschichte, Theorie und Praxis ethnografischer Sammlungen und ethnologischer Museen im deutschsprachigen Raum werden in diesem Kompendium in den Blick genommen und vor dem Hintergrund aktueller internationaler Entwicklungen und Debatten reflektiert.



384 S. mit 129 vorwiegend farb.

Abb., Br

€ 39,00 (D) | ISBN 978-3-496-01614-4

Reimer Verlag

»The Savage Hits Back« Revisited

Art and Alterity in the Colonial Encounter

Anna Brus (Hg.)

Wie wurden Europäer_innen in der Kunst der Kolonisierten charakterisiert? In seinem Buch »The Savage Hits Back or the White Man Through Native Eyes« (1937) versammelte der Ethnologe Julius Lips Darstellungen von Europäern als »exotische« Fremde. Die Autor_innen nehmen Lips' Perspektivwechsel auf und fragen nach den Möglichkeiten einer symmetrischen Kunstgeschichte und Anthropologie.



Text engl.

ca. 304 S. mit 120 Farb- und

20 s/w-Abb., Gb

ca. € 39,00 (D)

ISBN 978-3-496-01622-9

Reimer Verlag

Kultur erben

Objekte – Wege – Akteure

Katharina Christa Schüppel,
Barbara Welzel (Hg.)

Wer erbt das kulturelle Erbe in einer globalisierten Welt? Wie lassen sich »shared heritage«-Konzepte in die kulturelle Bildung integrieren? Die Autor_innen verhandeln Wege der Erforschung und Vermittlung des kulturellen Erbes in heutigen transkulturellen Gesellschaften.



ca. 215 S. mit 50 Farb- und

20 s/w-Abb., Br

ca. € 39,00 (D)

ISBN 978-3-496-01630-4

Reimer Verlag



Klavierzerstörungen

in Kunst und Popkultur

Gunnar Schmidt

Ein Klavier stürzt auf die Straße – was ist hier los?

Beindruckend ist die Fülle der Beispiele in Film, bildender Kunst und Literatur, die Schmidt in seinem Buch erstmals zusammenführt und bewertet.

Der Freitag

277 S. mit 105 Abb., Br

€ 10,00 (D) (vorher € 24,95) | ISBN 978-3-496-01475-1

Reimer Verlag



Reproduktion

Techniken und Ideen von der Antike bis heute.

Eine Einführung

Jörg Probst (Hg.)

Das Original hat seine Aura. Aber was ist eigentlich eine Reproduktion? Die Autoren schildern die Bild- und Ideengeschichte der Reproduktion in Fallstudien von der Antike bis heute.

290 S. mit 129 Abb., Br

€ 10,00 (D) (vorher € 24,95) | ISBN 978-3-496-01433-1

Reimer Verlag



Bildhauertheorien im 20. Jahrhundert

Eduard Trier

Eine Sammlung von Berichten der großen Bildhauer des 20. Jh., vom Hg. kommentiert.

Dieser Band hat alles zu einem Standardwerk, das in den Bücherschrank jedes einschlägig Interessierten gehört.

STEIN

368 S. mit 70 Abb., Ln, Su

€ 29,00 (D) (vorher € 52,00) | ISBN 978-3-7861-1879-4

Gebr. Mann Verlag



Handbuch zur Ausstellungspraxis von A bis Z

Wolfger Pöhlmann

Wie stellt man eigentlich eine Ausstellung auf die Beine?

Zur Anschaffung vor Beginn eines Ausstellungsprojektes ist (der Band) unbedingt zu empfehlen.

Fachbuch Journal

338 S. mit zahlr. Abb., Kb

€ 29,00 (D) (vorher € 59,00) | ISBN 978-3-7861-1692-9

Gebr. Mann Verlag

Maria Sibylla Merian zwischen Malerei und Naturforschung

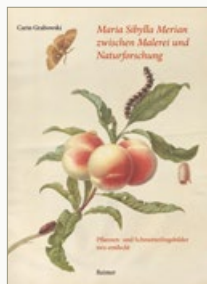
Pflanzen- und Schmetterlingsbilder neu entdeckt

Carin Grabowski

Wer die Arbeiten von Sibylla Merian schätzt und mehr über ihr Gesamtwerk erfahren will, sollte dieses opulent bebilderte Buch besitzen.

Hartmut Greven, Entomologie heute

430 S. mit 274 Farb- und 22 s/w-Abb., Gb
€ 35,00 (D) (vorher € 79,00) | ISBN 978-3-496-01571-0
Reimer Verlag



Sehnsucht nach Wissen

Friederike Brun, Elisa von der Recke und die Altertumskunde um 1800

Adelheid Müller

Ein materialreiches Buch, das Deutschlands große Geistesepoche von einer ganz neuen Seite zeigt.

Weltkunst

615 S. mit 193 Abb., Gb
€ 49,00 (D) (vorher € 99,00) | ISBN 978-3-496-01471-3
Reimer Verlag



Realismus in der bildenden Kunst

Europa und Nordamerika 1830 bis 2000

Boris Röhrl

Darauf darf man sich freuen: endlich landet auf dem Büchertisch die reich bebilderte Kunstgeschichte des Realismus, die alle Etappen beschlägt und erklärt.

Vision Schweizer Hochschulzeitung

337 S. mit 16 Farb- u. 46 s/w-Abb., Gb
€ 20,00 (D) (vorher € 49,00) | ISBN 978-3-7861-2683-6
Gebr. Mann Verlag



Die Gestaltung der Dinge

Außereuropäische Kulturgüter und Designgeschichte

Regula Iselin

Regula Iselin hat mit diesem Werk einen wichtigen Beitrag zur Forschung über Designgeschichte geleistet.

Nadja Furrer, Anthrospos

520 S. mit 28 Farb- und 37 s/w-Abb., Br
€ 35,00 (D) (vorher € 79,00) | ISBN 978-3-496-01458-4
Reimer Verlag





Der Klosterplan von St. Gallen und die karolingische Architektur

Entwicklung und Wandel von Form und Bedeutung im fränkischen Kirchenbau zwischen 751 und 840

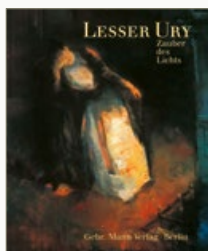
Werner Jacobsen

Der einzigartige Klosterplan von St. Gallen (um 830) wird hier in einer umfangreichen technischen Untersuchung vorgestellt.

384 S. mit 177 Abb., Gb

€ 49,00 (D) (vorher € 153,00) | ISBN 978-3-87157-139-8

Deutscher Verlag für Kunstwissenschaft



Lesser Ury

Zauber des Lichts

Hermann A. Schlögl, Karl Schwarz

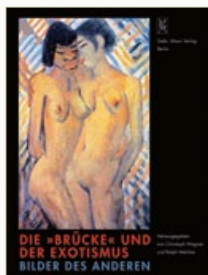
Über hundert ausgewählte Gemälde aus allen Schaffensperioden des Malers sind hier zu sehen. Es wird damit der große Impressionist Berlins in gebührende Erinnerung gebracht (...).

Süddeutsche Bauwirtschaft

220 S. mit 97 Farb- und 50 s/w-Abb., Ln, Su

€ 20,00 (D) (vorher € 39,00) | ISBN 978-3-7861-1794-0

Gebr. Mann Verlag



Die »Brücke« und der Exotismus

Bilder des Anderen

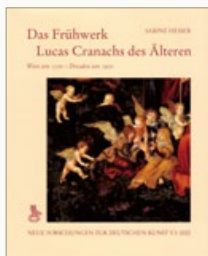
Christoph Wagner, Ralph Melcher (Hg.)

Die Autor_innen beleuchten die Südseefaszination der Brücke-Maler unter kunst- und kulturhistorischen Aspekten.

176 S. mit 20 Farb- und 134 s/w-Abb., Gb

€ 25,00 (D) (vorher € 49,00) | ISBN 978-3-7861-2578-5

Gebr. Mann Verlag



Das Frühwerk Lucas Cranachs des Älteren

Wien um 1500 – Dresden um 1900

Sabine Heiser

Das Frühwerk Lucas Cranach d. Ä. in Wien und Dresden wird mit den Produktionsbedingungen des zugereisten Künstlers in Zusammenhang gebracht.

180 S. mit 113 Abb., Ln, Su

€ 30,00 (D) (vorher € 76,00) | ISBN 978-3-87157-202-9

Deutscher Verlag für Kunstwissenschaft

Das Kunstmagazin der ZEIT
WELTKUNST

Das Kunstmagazin der ZEIT
WELTKUNST

en entdeckten

Auf nach Venedig: Entdeckungen im Biennale-Sommer




JETZT
2 X GRATIS
TESTEN!

WIR ZEIGEN KUNST.

Tauchen Sie ein, in die faszinierende Welt der Kunst. Von den alten Meistern bis zur Gegenwart – erleben Sie mit der WELTKUNST jeden Monat die spektakuläre Fülle künstlerischen Schaffens. Für Kunstkenner und alle, die es werden wollen.

Testen Sie die WELTKUNST gratis:

 www.weltkunst.de/reimerkunst

 +49-40/55 55 78 68

BestellNr.: 1877626



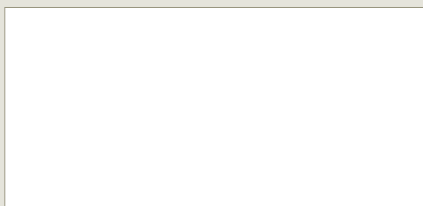
168 S. mit 150 überw. farbigen Abb., Br
€ 49,00 (D)
ISBN 978-3-7861-2760-4
Gebr. Mann Verlag

Handbuch Integriertes Schädlingsmanagement in Museen, Archiven und historischen Gebäuden

David Pinniger, Bill Landsberger, Adrian Meyer, Pascal Querner

Für Sammlungen von Museen und Archiven können Insekten und andere Schädlinge eine gefährliche Bedrohung darstellen. Das Handbuch vermittelt den Verantwortlichen das notwendige Wissen, um ein Programm des Integrierten Schädlingsmanagements aufzubauen und so aktiv der Zerstörung von Artefakten vorzubeugen.

KATALOG 2019/2020



- › Dietrich Reimer Verlag GmbH
- › Gebr. Mann Verlag
- › Deutscher Verlag für Kunstwissenschaft

Berliner Str. 53
10713 Berlin
Telefon 030/700 13 88 0
Fax 030/700 13 88 55
vertrieb@reimer-verlag.de
www.reimer-mann-verlag.de

Redaktionsschluss: September 2019. Preisänderungen und Irrtümer vorbehalten.

Umschlagabbildung: Paula Modersohn-Becker, *Strillieben mit Äpfeln*, 1903, Tempera auf Pappe auf Holz, 63 x 77 cm, © Staatliche Museen zu Berlin, Nationalgalerie/Jörg P. Anders, aus: »Kampf um Sichtbarkeit«, S. 3 im Katalog